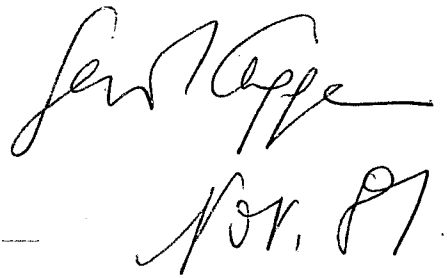
Roman Hrabar,
Zofia Tokarz,
Jacek E. Wilczur

Kinder im Krieg – Krieg gegen Kinder

Die Geschichte der polnischen Kinder 1939–1945



rororo

Rowohlt

Inhalt

Vorwort 7

Einleitung 11

1. Nationalsozialistische Pläne und das Programm zur Ausrottung von Kindern 17

2. Die Ausrottung polnischer Kinder und Jugendlicher 53

1. Lebensbedingungen 53
2. Das polnische Schulwesen 59
3. Zwangsarbeit von Kindern und Jugendlichen 76
4. Der Baudienst im Generalgouvernement
5. Aussiedlung
6. Die Tragödie der Kinder des Raums Zamość 89
7. Terror, Hinrichtungen, Repressalien 101
8. Kinder in faschistischen Gefängnissen
9. Kinder in Konzentrations- und Vernichtungslagern 109
10. Das Lager für Kinder in Łódź 143
11. «Polenlager» in Śląsk 151
12. «Erziehungsanstalten» im Gau Oberschlesien 168
13. Kinderkrippen, Lager und «Pflegestätten» für in Deutschland geborene ausländische Kinder 170
14. In der «Jugend-Psychiatrischen Klinik» in Lubliniec begangene Verbrechen an Kindern und Jugendlichen 176

3. Raub und Germanisierung 181

1. Richtlinien für den Raub und die Eindeutschung der Kinder 182
2. Kinder polnischer oder deutscher Abstammung? 183
3. Halbwaisen, uneheliche Kinder und Kinder polnischer Pflegeeltern 192
4. Kinder von Eltern, die die Unterzeichnung der Deutschen Volksliste ablehnten oder «politisch belastet» waren 195
5. Im Reich geborene Kinder 217
6. Andere Methoden zum Erschleichen des Sorgerechts über Kinder 221
7. Verschleppung von Kindern aus den Schulen 225
8. Rassische Auslese und Zerstörung der Persönlichkeit 227
9. Die Rolle des Lebensborn beim Kindesraub 231

4. Das Schicksal der jüdischen Kinder 245

5. Vor der Vernichtung gerettete Kinder – Die Hilfe der polnischen Bevölkerung 279

6. Auswirkungen des Krieges und der hilterfaschistischen Okkupation auf die psychische und intellektuelle Entwicklung der Kinder 301

7. Der hitlerfaschistische Verbrechensapparat 305

1. Die Nationalsozialistische deutsche Arbeiterpartei (NSDAP) 305
2. Die Schutzstaffeln (SS) der NSDAP 306
3. Das Reichssicherheitshauptamt (RSHA) 308
4. Die Geheime Staatspolizei (Gestapo) 308
5. Das Stabshauptamt des Reichskommissars für die Festigung deutschen Volkstums 309
6. Das Rasse- und Siedlungshauptamt (RuSHA) 310
7. Die Volksdeutsche Mittelstelle (VoMi) 311
8. Das Wirtschafts- und Verwaltungshauptamt der SS (WVHA) 313
9. Die Einsatzgruppen der Sicherheitspolizei 314
10. Der Lebensborn e. V. 323
11. Deutsche Heimschulen 324
12. Die Nationalsozialistische Volkswohlfahrt e. V. (NSV) 325
13. Verwaltungsorgane 326
14. Justizwesen des Dritten Reiches 327

8. Bilanz der Verbrechen 331

Literaturverzeichnis 337

Anmerkungen 341

Die Autoren 350